

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Allgemeiner Grundsatz

Die folgenden AGB sind integrierender Bestandteil der mündlichen, schriftlichen oder elektronisch geschlossenen Verträge zwischen hydro canis (Einzelfirma). Sie regeln das Vertragsverhältnis zwischen hydro canis und dem Hundehalter, vorbehaltlich einer abweichenden schriftlichen Vereinbarung.

2. Informationspflicht des Hundehalters

hydro canis erbringt die Leistungen auf der Grundlage der Informationen, welche vom Hundehalter im von beiden Parteien unterschriebenen Gesundheitscheck gegeben werden. Für die sachliche Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen ist ausschliesslich der Hundehalter verantwortlich.

Alle relevanten Informationen zum Hund, die den Allgemein- und Gesundheitszustand betreffen (insbesondere Operationen), müssen vor Therapiebeginn erteilt werden. Ebenso mitzuteilen sind eventuelle Gaben von Schmerzmitteln oder anderen Medikamenten, kürzlich erfolgte Impfungen oder andere andauernde Therapien (Homöopathie, Akupunktur etc.) sowie bekannte Allergien oder andere Unverträglichkeiten.

Relevante Informationen, den Charakter und das Verhalten des Hundes betreffend sind der Therapeutin ebenfalls mitzuteilen. Für den Fall einer eventuell notwendigen Rücksprache mit dem behandelnden Tierarzt um die Therapie zu optimieren, entbindet der Hundehalter den behandelnden Tierarzt von der Schweigepflicht.

3. Ablauf der Therapie

Die Therapeutin entscheidet über das Therapiekonzept und einzelne Therapieeinheiten, nachdem sie den Hundehalter über die anwendbaren Konzepte und deren Vor- und Nachteile umfassend informiert hat. Dies geschieht unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen des Hundes (wie Allgemeinzustand, Alter, Erkrankungsstatus, Verletzungen, Konstitution, Motivierbarkeit etc.) und in Absprache mit dem Hundehalter. Die Therapeutin behält sich vor, vor Beginn der Hydrotherapie einen Gesundheitscheck durch den Tierarzt zu verlangen.

Eine Therapieeinheit dauert i.d.R. 60 Minuten. Pro Therapieeinheit wird nur ein Hund behandelt. Für mehrere Hunde ist die entsprechende Anzahl Therapieeinheiten zu buchen.

4. Terminverschiebungen und Terminabsagen

Eine Terminverschiebung bzw. –absage ist mindestens 24 Stunden im Voraus telefonisch, per WhatsApp oder per E-Mail mitzuteilen, ansonsten erfolgt Rechnungsstellung für die Therapieeinheit.

Ein durch den Hundehalter unverschuldet verspäteter Therapiestart wird vollumfänglich nachgeholt. Ein durch den Hundehalter verschuldeter zu später Therapiestart wird weder nachgeholt noch ausbezahlt. Die Entscheidung liegt bei der Therapeutin, ob sie die Therapie verkürzt durchführt oder ganz absagt.

Die Therapeutin kann ausserdem jede Therapieeinheit zu jeder Zeit abrechnen, sollten gesundheitliche oder psychische Gründe beim Hund dies nötig machen. Abgeborene Therapieeinheiten werden nicht rückvergütet und nur in Ausnahmefällen kompensiert.

5. Zahlungsmodalitäten

Die Bezahlung der Therapie erfolgt bei Einzelleistungen jeweils nach beendeter Therapieeinheit in bar, bei Kombi Abos vor Therapiebeginn. Möglich ist nur Barzahlung. Bezahlung auf Rechnung ist grundsätzlich nicht möglich. Es werden keine ausländischen Währungen akzeptiert.

Bei Kombi-Abos bezieht sich der Preisvorteil gemäss aktueller Preisliste auf die vollen und die angebrochene Therapieeinheit. Schlussaldo-Überschüsse werden an eine weitere Therapieeinheit oder den Erwerb eines neuen Kombi-Abos angerechnet. Es erfolgt keine Barauszahlung des Schlussaldos. Es erfolgt keine Rücknahme des Kombi-Abos. Im Todesfall erfolgt eine Rückerstattung innert 3 Monaten nach dem Tod des Hundes. Kombi-Abos sind 24 Monate ab Ausstellungsdatum gültig.

6. Vorzeitige Beendigung

hydro canis ist berechtigt, die Therapie abubrechen, wenn das erforderliche Vertrauensverhältnis nicht mehr vorhanden ist, insbesondere wenn der Hundehalter erforderliche Auskünfte zum Allgemein- und Gesundheitszustand unzutreffend oder lückenhaft erteilt oder Therapiemassnahmen verunmöglicht. In diesem Fall werden die nicht bezogenen aber bereits bezahlten Therapiestunden rückerstattet.

7. Rechte am Know-how, Ton- und Bildaufnahmen

Sämtliche Unterlagen zum Therapiekonzept, ergänzende Notizen zum Therapieverlauf als auch durch hydro canis getätigte Bild- und Video- und/oder Tonaufnahmen dürfen nicht bez. nur in Absprache mit hydro canis veröffentlicht oder anderweitig genutzt werden.

8. Haftung

Muskuläre oder neuronale Reaktionen, Anpassungsreaktionen des Organismus durch Therapieimpulse, Müdigkeit und Unruhe, Erstverschlechterungen und ähnliche Reaktionen sind nach den Therapieeinheiten unter Umständen möglich. Bei Auffälligkeiten oder Ungewöhnlichkeiten ist der Hundehalter verpflichtet, zuerst mit hydro canis Rücksprache zu nehmen und falls nötig einen Tierarzt zu konsultieren.

hydro canis schliesst jede Haftung für Schäden und Verletzungen am Hund sowie an den Wertgegenständen des Hundehalters soweit gesetzlich zulässig aus. Fehlende oder falsche Informationen des Hundehalters über den Gesundheitszustand des Hundes stellen eine Verletzung der Mitwirkungs- und Informationspflicht des Hundehalters dar.

Für Schäden, die der Hundehalter oder der Hund verursacht, ist der Hundehalter haftbar.

Durch den Hundehalter selbstständig durchgeführte Übungen, insbesondere mit den vorhandenen Trainingsgeräten, sind nur unter Anleitung des Therapeuten gestattet.

Jegliche Haftung, insbesondere bei Verletzungen des Hundes bei nicht angeleiteten oder beaufsichtigten Übungen wird abgelehnt.

9. Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

hydro canis behält sich vor, die vorliegenden AGB jederzeit zu ändern. Die AGB werden auf der Homepage von hydro canis www.hydro-canis.ch publiziert und in den Therapieräumen aufgelegt. Sie gelten damit als integrierender Bestandteil des Therapievertrages. Bei laufenden Therapien informiert die Therapeutin den Hundehalter vor der nächsten Therapiestunde über die geänderten AGB.

10. Gerichtsstandvereinbarung und anwendbares Recht

Auf die vorliegenden AGB wie auch auf das Vertragsverhältnis zwischen den Parteien ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist 7304 Maienfeld.

11. Salvatorische Klausel

Sollten sich einzelne Bestimmungen dieser AGB als ungültig, unwirksam oder unerfüllbar weisen, so soll dadurch die Gültigkeit, Wirksamkeit und Erfüllbarkeit der übrigen Teile der AGB nicht beeinträchtigt werden.

Cornelia Sulzer
hydro canis
Werkhofstrasse 10
7304 Maienfeld

Maienfeld, 23. April 2019

Version 01/2019